



Kanu-Slalom: Wolffhardt und Weratschnig schaffen bei WM Aufstieg ins C1-Semifinale



Bei der Kanu-Slalom Weltmeisterschaft in Rio de Janeiro (BRA) haben sich heute in den C1-Vorläufen Viktoria Wolffhardt und Nadine Weratschnig bereits im ersten Vorlauf souverän für das Semifinale qualifiziert. Im K1 der Herren schafften Felix Oschmautz, Mario Leitner und Matthias Weger die geforderte Top-20 Platzierung nicht und müssen im Hoffnungslauf ab 18:13 Uhr erneut um den Einzug ins Halbfinale kämpfen.

Heute, Donnerstag, standen im Deodoro Whitewater Stadium von Rio de Janeiro die Vorläufe im C1 der Damen und K1 der Herren auf dem Programm. Viktoria Wolffhardt konnte sich nach ihrer gestrigen Qualifikation für das Semifinale im Kajak-Einer auch heute mit

Platz 7 und einem Rückstand von +10,23 Sekunden (4 Strafsekunden) bereits im ersten Vorlauf für die nächste Runde am Samstag qualifizieren. Nadine Weratschnig legte kurze Zeit später nach und folgte ihrer Teamkollegin ins Halbfinale am Samstag. Mit 6 Strafsekunden und einem Gesamtrückstand von +12,62 Sekunden landete die Kärntnerin auf Platz 10.

„Der Kurs hier in Rio ist wirklich anspruchsvoll und ich wusste, dass es im unteren Streckenabschnitt sehr schwierig für mich wird, Zeit wieder gutzumachen. Mein Lauf an sich hätte noch etwas besser sein können, aber ich bin schon zufrieden“, analysierte Weratschnig ihre Leistung.

Eine Klasse für sich waren heute Jessica Fox (AUS) und Mallory Franklin (GBR). Fox holte sich in einer Zeit von 101,31 Sekunden den Sieg im ersten Vorlauf. Mit einem knappen Rückstand von +0,29 Sekunden landete die Weltmeisterin von 2017, Mallory Franklin (GBR), auf Platz 2. Kimberley Woods, ebenfalls aus Großbritannien, hatte als 3. bereits einen Respektabstand von +6,98 Sekunden auf Fox.

Cheftrainer Helmut Oblinger zeigte sich über die Leistung der Damen im C1 erfreut: „Auch wenn der Abstand auf die Führenden recht groß wirkt, waren die Läufe von Viki (Wolffhardt, Anm.) und Nadine (Weratschnig, Anm.) sehr gut. Obwohl nach vorne noch viel Platz ist, haben beide Mädels heuer bereits bewiesen, dass sie am Podium stehen können und wir haben mit ihnen zwei heiße Eisen im Feuer.“

Bei den Herren im K1 schaffte keiner der Österreicher im ersten Vorlauf die Qualifikation für das Halbfinale. Felix Oschmautz, Mario Leitner und Matthias Weger müssen heute um 18:13 Uhr im Hoffnungslauf noch einmal um den Aufstieg kämpfen. Die besten 10 Läufer im Hoffnungslauf kommen noch weiter.

TEAM AUSTRIA:

Damen (K1)

- Corinna Kuhnle (1987, NÖ)
- Viktoria Wolffhardt (1994, NÖ)
- Antonia Oschmautz (2001, K)

Damen (C1)

- Viktoria Wolffhardt (1994, NÖ)
- Nadine Weratschnig (1998, K)

Herren (K1)

- Felix Oschmautz (1999, K)
- Mario Leitner (1997, K)
- Matthias Weger (1996, T)

Programm im Überblick (Änderungen vorbehalten):

Donnerstag, 27.09.2018

- 18:13 – 19:39 Uhr K1M 2. Vorlauf

Freitag, 28.09.2018

- 20:50 – 21:50 Uhr K1W Semifinale

Samstag, 29.09.2018

- 14:38 – 15:10 Uhr K1W Finale
- 19:03 – 20:03 Uhr C1W Semifinale
- 20:05 – 21:25 Uhr K1M Semifinale

Sonntag, 30.09.2019

- 15:03 – 15:35 Uhr C1W Finale
- 15:38 – 16:10 Uhr K1M Finale

Bildmaterial zur honorarfreien Verwendung unter Angabe des Copyrights finden Sie nachfolgend:

[Viktoria Wolffhardt](#) - (c) [Rebekka Anton](#)
[Nadine Weratschnig](#) - (c) [Rebekka Anton](#)



If you don't want to receive any more messages (to: {EMAIL}) any longer, you can [unsubscribe](#) free of charge at any time.

Österreichischer Kanuverband
Berggasse 16
1090 Wien
office@kanuverband.at

Rückfragen: Mag. Hannes Maschkan
+43664 5318837
presse@mk-sports.at